

# AHS.BSA.BUND

Fachverband der Vereinigung sozialdemokratischer LehrerInnen  
an Allgemeinbildenden Höheren Schulen im BSA

Fünf Fragen an Herrn Bundeskanzler Werner Faymann, Frau Bundesministerin Dr. Claudia Schmied und Herrn Sozialminister Rudolf Hundstorfer

***Ist es jetzt die sozialdemokratische Politik, dass die Entsolidarisierung der ArbeitnehmerInnen forciert wird?*** Mit so genannten Blitzumfragen wird erhoben ein wie großer Anteil der Bevölkerung dafür ist, dass die Arbeitszeit einer bestimmten Berufsgruppe um 10% erhöht werden soll.

***Ist es jetzt die sozialdemokratische Politik, dass Budgetlöcher dadurch gestopft werden, dass tausende JungarbeitnehmerInnen auf die Straße gesetzt werden?*** Perfide ist die Strategie diese Maßnahme so zu verkaufen, als ob die älteren ArbeitnehmerInnen ein Solidaritätsoffer erbringen müssten.

***Ist es jetzt die sozialdemokratische Politik, dass bewusst diejenigen Kinder benachteiligt werden, die man vorgibt zu fördern?*** Je mehr Arbeitszeit in zusätzlichen Klassen verbracht wird, desto weniger Zeit wird für das Verbessern von Hausübungen, Gesprächen mit Jugendlichen und Eltern bleiben.

***Ist es jetzt die sozialdemokratische Politik, dass man bewusst eine Berufsgruppe durch eine verächtliche Wortwahl herabsetzt?*** Wir „stehen“ nicht in der Klasse, wir arbeiten dort!

***Ist es jetzt die sozialdemokratische Politik, dass man durch eine bewusst falsche Interpretation von Statistiken uns Minderleistung vorwirft?*** Die erfolgreichen finnischen KollegInnen „stehen“ nicht so lange in der Klasse wie ihre österreichischen KollegInnen, deren Anfangsgehalt dem einer/s Hofer-Kassierin/s entspricht.

Wien, 2. März 2009

Mag. Barbara Dmytrasz  
Vorsitzende

Dr. Dietmar Dragaric  
Stv.-Vorsitzender

Mag. Gerald Hötzel  
Vorstandsmitglied  
Chefredakteur ahs aktuell

Ansprechpartner: Mag. Barbara Dmytrasz  
Landesgerichtsstraße 16, 1010 Wien  
01 310 8829